KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Südeifel
Ortsgemeinde Gilzem
AGS-Schlüssel: 23205225

Stichtag: 31.07.2014

Hauptwohnung gesamt: 440 Nebenwohnung gesamt: 16 Einwohner gesamt: 456
Anzahl der bewohnten Straßen: 15
Anzahl der bewohnten Adressen: 142

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	221	50,227	219	49,773	440	100
davon Ausländer	11	50	11	50	22	5
gemeldete Nebenwohnungen	8	50	8	50	16	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**229**	**50,219**	**227**	**49,781**	**456**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	5	32	7,273	54	12,273
10-19 Jahre	23	5,227	21	4,773	44	10
20-29 Jahre	28	6,364	18	4,091	46	10,455
30-39 Jahre	27	6,136	26	5,909	53	12,045
40-49 Jahre	43	9,773	37	8,409	80	18,182
50-59 Jahre	30	6,818	37	8,409	67	15,227
60-69 Jahre	20	4,545	14	3,182	34	7,727
70-79 Jahre	17	3,864	26	5,909	43	9,773
80-89 Jahre	11	2,5	8	1,818	19	4,318
90-99 Jahre	0	0	0	0	0	0
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**221**	**50,227**	**219**	**49,773**	**440**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	1,136	8	1,818	13	2,955
3-5 Jahre	6	1,364	12	2,727	18	4,091
6-15 Jahre	25	5,682	27	6,136	52	11,818
16-17 Jahre	3	0,682	4	0,909	7	1,591
18-20 Jahre	7	1,591	2	0,455	9	2,045
gesamt	**46**	**10,455**	**53**	**12,045**	**99**	**22,5**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,682	3	0,682	6	1,364
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	3	0,682	7	1,591	10	2,273
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	2	0,455	2	0,455
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,455	2	0,455	4	0,909
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	0	0	2	0,455	2	0,455
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	3	0,682	4	0,909	7	1,591
gesamt	**11**	**2,5**	**20**	**4,545**	**31**	**7,045**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	12	2,727	10	2,273	22	5
römisch-katholisch	186	42,273	182	41,364	368	83,636
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	2	0,455	2	0,455
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,455	2	0,455	4	0,909
ohne Angabe, gemeinschaftslos	20	4,545	22	5	42	9,545
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,227	1	0,227	2	0,455
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**221**	**50,227**	**219**	**49,773**	**440**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	100	22,727	75	17,045	175	39,773
verheiratet	109	24,773	114	25,909	223	50,682
verwitwert	4	0,909	20	4,545	24	5,455
geschieden	8	1,818	10	2,273	18	4,091
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**221**	**50,227**	**219**	**49,773**	**440**	**100**

Die Daten wurden am 06.08.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.